

Teilnahmewettbewerb mit anschließendem Verhandlungsverfahren „Liefervertrag für vier Herz-Lungen-Maschinen (davon 2 Geräte in 2019 und 2 Geräte in 2020) zur flexiblen Konfiguration für die spezifischen klinischen Anforderungen inklusive Patientendatenmanagementsystem mit Aufzeichnung von Perfusionsdaten für die Universitätsmedizin Rostock“

Vergabenummer: 281/2019, Referenznummer:

Kurzbeschreibung

Die Universitätsmedizin Rostock beabsichtigt die Beschaffung von 4 Herz-Lungen-Maschinen und ein Dokumentationssystem für die Aufzeichnung von Perfusionsdaten. Es werden Neugeräte gefordert, von denen 2 in 2019 und 2 in 2020 abgenommen werden.

Der Auftrag wird losweise in einem Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb vergeben.

Die Vergabe erfolgt in zwei Lose.

Eignungskriterien

wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

1. Aktueller Handelsregisterauszug in Kopie bzw. Nachweis, dass der Bieter zur gewerbsmäßigen Erbringung der Leistung berechtigt ist,
 2. Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie über den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist, jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre,
 3. Eigenerklärung, dass das Unternehmen den gesetzlichen Pflichten zur Zahlung der vom Finanzamt erhobenen Steuern sowie der Zahlung der Beiträge zur Sozialversicherung (Kranken-, Renten-, Unfall-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung) sowie der Berufsgenossenschaft vollständig und pünktlich nachgekommen ist,
 4. Eigenerklärung, dass für das Unternehmen keine Ausschlussgründe nach § 123 Absatz 1 bis 3 GWB, § 42 VgV vorliegen bzw. § 125 GWB Maßnahmen zur Selbstreinigung erfolgt sind,
 5. Eigenerklärung, dass für das Unternehmen keine Ausschlussgründe nach § 123 Absatz 4 und § 124 Absatz 1 Nr. 2 GWB vorliegen,
 6. Eigenerklärung, dass für das Unternehmen keine Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 21 AEntG, § 21 SchwarzArbG, § 19 MiLoG, § 9 Absatz 4 VgG M-V vorliegen,
 7. Eigenerklärung, dass das Unternehmen die Auflagen zur Einhaltung der Zahlung von gesetzlichen Mindestlöhnen und ILO-Kernarbeitsnormen gemäß VgE M-V sicherstellt,
- Eigenerklärung, dass das Unternehmen sich verpflichtet, die Obliegenheiten gemäß Verpflichtungsgesetz (VerpflG) gewissenhaft zu erfüllen,
8. Nachweis zur entsprechenden Betriebshaftpflichtversicherungsdeckung durch Vorlage der Police (in Kopie) bzw. Versicherungsbestätigung mit Angabe der Deckungssummen,

9. Eigenerklärung, dass das Unternehmen die Einhaltung des Bundes- und Landesdatenschutzgesetzes zusichert.

technische und berufliche Leistungsfähigkeit:

1. Dem Teilnahmeantrag ist eine Referenzliste beizulegen, mit der Angabe von mindestens drei (3), dem Umfang dieser geplanten Lieferleistung entsprechenden, vergleichbaren Lieferungen/Leistungen aus den letzten 3 Jahren an Großkrankenhäusern mit Maximalversorgung (mindestens 800 – 1.000 stationäre Betten), idealerweise Universitätskliniken, aus dem deutschsprachigen EU-Raum mit Benennung des Auftraggebers, des Ansprechpartners, der Telefonnummer und des Auftragsvolumens.

Alle geforderten Nachweise zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit sind in den Bewerbungsunterlagen eindeutig dem jeweiligen Los zuzuordnen. Dies betrifft die Angaben zu den, in den Eignungskriterien der Lose, geforderten Referenzen des Bieters / der Bieter-gemeinschaft.

Die v. g. Informationen zur Teilnahme am Teilnahmewettbewerb finden Sie voraussichtlich ab 12.07.2019

über den Vergabemarktplatz MV auf der Homepage

vergabe.mv-regierung.de

unter Nutzung des **AI BIETERCOCKPIT**.

Jegliche Fragestellungen sind ab dann **ausschließlich** über den Vergabemarktplatz MV (vergabe.mv-regierung.de unter Nutzung des AI BIETERCOCKPIT) an den Auftraggeber heranzutragen.